

## Übungen zu Analysis 3, 11. Übung

1. Sei  $(\Omega, \mathcal{A}, \mu)$  ein Maßraum mit  $0 < \mu(\Omega) < +\infty$  und  $f \in \mathcal{L}^\infty(\Omega, \mathcal{A}, \mu, \mathbb{C})$  mit  $\|f\|_\infty > 0$ . Zeigen Sie

$$\lim_{n \rightarrow \infty} \frac{\int_\Omega |f|^{n+1} d\mu}{\int_\Omega |f|^n d\mu} = \|f\|_\infty.$$

Hinweis: Heben Sie im Zähler und Nenner eine geeignete Potenz von  $\|f\|_\infty$  heraus.

2. Seien  $(\Omega, \mathcal{A}, \mu)$  ein Maßraum,  $p \in [1, +\infty]$ ,  $f, f_n \in \mathcal{L}^p(\Omega, \mathcal{A}, \mu, \mathbb{C})$ ,  $n \in \mathbb{N}$  und  $\sum_{n=1}^\infty \|f - f_n\|_p < +\infty$ . Zeigen Sie  $f_n \rightarrow f$   $\mu$ -fast überall, wenn  $\sum_{n=1}^\infty \|f - f_n\|_p < +\infty$ .

Hinweis: Punktweise Konvergenz fast überall ist äquivalent zu

$$\mu\left(\bigcap_{N \in \mathbb{N}} \bigcup_{N \leq n \in \mathbb{N}} \left\{x \in \Omega : |f_n(x) - f(x)| > \frac{1}{m}\right\}\right) = 0 \text{ für alle } m \in \mathbb{N}.$$

Weiters gilt  $\mu(\{x \in \Omega : |f(x)| > \delta\}) \leq \frac{1}{\delta^p} \|f\|_p^p$  im Fall  $p \in [1, +\infty)$ .

3. Sei  $(\Omega, \mathcal{A}, \mu)$  ein Maßraum. Zeigen Sie, dass für  $p, q \in [1, +\infty)$  die Menge  $L^p(\Omega, \mathcal{A}, \mu, \mathbb{R}) \cap L^q(\Omega, \mathcal{A}, \mu, \mathbb{R})$  dicht in  $L^p(\Omega, \mathcal{A}, \mu, \mathbb{R})$  und  $L^p(\Omega, \mathcal{A}, \mu, \mathbb{C}) \cap L^q(\Omega, \mathcal{A}, \mu, \mathbb{C})$  dicht in  $L^p(\Omega, \mathcal{A}, \mu, \mathbb{C})$  bezüglich  $\|\cdot\|_p$  ist. Hier werden wie üblich zwei Funktionen identifiziert, wenn sie  $\mu$ -fast überall übereinstimmen.
4. Seien  $(\Omega, \mathcal{A}, \mu)$  und  $(\Upsilon, \mathcal{B}, \nu)$  Messräume mit jeweils  $\sigma$ -endlichem Maß. Zeigen Sie, dass dann die lineare Hülle aller Funktionen der Bauart  $\Omega \times \Upsilon \ni (x, y) \mapsto f(x) \cdot g(y)$  mit  $f \in L^1(\Omega, \mathcal{A}, \mu, \mathbb{C})$  und  $g \in L^1(\Upsilon, \mathcal{B}, \nu, \mathbb{C})$  dicht in  $L^1(\Omega \times \Upsilon, \mathcal{A} \otimes \mathcal{B}, \mu \otimes \nu, \mathbb{C})$  ist.
5. Sei  $(\Omega, \mathcal{A}, \mu)$  ein Maßraum. Zeigen Sie, dass  $L^2(\Omega, \mathcal{A}, \mu, \mathbb{C})$  vermöge einer geeigneten Abbildung (welche?) isometrisch isomorph zu  $L^2(\Omega \times \{1, 2\}, \mathcal{A} \otimes \mathcal{P}(\{1, 2\}), \mu \otimes \xi, \mathbb{R})$  ist, wobei  $\mathcal{P}(\{1, 2\})$  die Potenzmenge von  $\{1, 2\}$  und  $\xi$  das Zählmaß darauf bezeichnet.
6. Sei  $(\Omega, \mathcal{A}, \mu)$  ein Maßraum mit  $\mu(\Omega) < +\infty$  und  $p \in [0, +\infty)$ . Weiters sei  $\phi \in L^\infty(\Omega, \mathcal{A}, \mu, \mathbb{C})$ . Zeigen Sie, dass

$$M : f \mapsto \phi \cdot f$$

ein beschränkter, linearer Operator von  $L^p(\Omega, \mathcal{A}, \mu, \mathbb{C})$  in sich ist, wobei die Abbildungsnorm  $\|M\|$  von  $M$  mit  $\|\phi\|_\infty$  übereinstimmt.

Hinweis: Um  $\|M\| \geq \|\phi\|_\infty$  zu zeigen, betrachte man für ein beliebiges  $\epsilon > 0$  die Charakteristische Funktion zur Menge  $\{x \in \Omega : |\phi(x)| > \|\phi\|_\infty - \epsilon\}$ .

Anmerkung: Die Voraussetzung  $\mu(\Omega) < +\infty$  kann man durch die schwächere Voraussetzung der  $\sigma$ -Endlichkeit von  $\mu$  ersetzen.

7. Unter Verwendung von Korollar 16.6.6 und Beispiel 12.18.10 zeige man, dass für  $p \in [1, +\infty)$  die lineare Hülle der Funktionen  $t \mapsto \exp(itn)$ ,  $n \in \mathbb{Z}$ , dicht in  $L^p((-\pi, +\pi), \mathcal{A}(\mathcal{T}^1)_{(-\pi, +\pi)}, \lambda|_{\mathcal{A}(\mathcal{T}^1)_{(-\pi, +\pi)}}, \mathbb{C})$  bzgl.  $\|\cdot\|_p$  liegt. Zeigen Sie denselben Sachverhalt für die Räume  $L^p((-\pi, +\pi], \mathcal{A}(\mathcal{T}^1)_{(-\pi, +\pi]}, \lambda|_{\mathcal{A}(\mathcal{T}^1)_{(-\pi, +\pi]}})$  und  $L^p([-\pi, +\pi], \mathcal{A}(\mathcal{T}^1)_{[-\pi, +\pi]}, \lambda|_{\mathcal{A}(\mathcal{T}^1)_{[-\pi, +\pi]}})$ .

8. Zeigen Sie, dass  $f \mapsto f_t$  für jedes  $t \in \mathbb{R}^p$  als Abbildung von  $L^\infty(\mathbb{R}^p, \mathcal{A}(\mathcal{T}^p), \lambda_p, \mathbb{C})$  nach  $L^\infty(\mathbb{R}^p, \mathcal{A}(\mathcal{T}^p), \lambda_p, \mathbb{C})$  eine isometrische, lineare Bijektion ist.

Zeigen Sie weiters, dass für  $f \in C_{00}(\mathbb{R}^p, \mathbb{C})$  die Funktion  $\mathbb{R}^p \ni t \mapsto f_t \in L^\infty(\mathbb{R}^p, \mathcal{A}(\mathcal{T}^p), \lambda_p, \mathbb{C})$  gleichmäßig stetig ist.

Schließlich zeige man, dass für allgemeine  $f \in L^\infty(\mathbb{R}^p, \mathcal{A}(\mathcal{T}^p), \lambda_p, \mathbb{C})$  die Abbildung  $\mathbb{R}^p \ni t \mapsto f_t \in L^\infty(\mathbb{R}^p, \mathcal{A}(\mathcal{T}^p), \lambda_p, \mathbb{C})$  nicht stetig ist.

9. Seien  $(Y, \mathcal{C})$  ein Messraum,  $(\Omega, \mathcal{A}, \mu)$  ein Maßraum und  $T : \Omega \rightarrow Y$  messbar. Bezeichnet  $\mu \circ T^{-1} : \mathbb{C} \rightarrow [0, +\infty]$  das durch  $\mu \circ T^{-1}(C) = \mu(T^{-1}(C))$  definierte Bildmaß auf  $\mathcal{C}$ , so zeige man, dass  $L^p(Y, \mathcal{C}, \mu \circ T^{-1}, \mathbb{C})$  für  $p \in [1, +\infty]$  mittels der Abbildung  $f \mapsto f \circ T$  isometrisch isomorph zu einem abgeschlossenen Unterraum von  $L^p(\Omega, \mathcal{A}, \mu, \mathbb{C})$  ist. Geben Sie auch ein Beispiel für  $\Omega, Y$  und  $T$  an, wo dieser Unterraum ungleich  $L^p(\Omega, \mathcal{A}, \mu, \mathbb{C})$  ist!

10. Für  $\emptyset \neq G \subseteq \mathbb{R}^d$  offen bezeichnet  $L^1_{loc}(G, \mathcal{A}(\mathcal{T}^d)_G, \lambda_d, \mathbb{C})$ , oder kurz  $L^1_{loc}(G)$ , die Menge aller messbaren Funktion  $f : G \rightarrow \mathbb{C}$  derart, dass  $f$  über jede kompakte Teilmenge von  $G$  nach  $\lambda_d|_{\mathcal{A}(\mathcal{T}^d)_G}$  integrierbar ist. Diese Funktionen in  $L^1_{loc}(G)$  heißen auch lokal integrierbare Funktionen.

Zeigen Sie, dass ein messbares  $f : G \rightarrow \mathbb{C}$  genau dann in  $L^1_{loc}(G)$  liegt, wenn für jedes  $\phi \in C^\infty_0(G, \mathbb{C})$  die Funktion  $f \cdot \psi$  nach  $\lambda_d$  integrierbar ist.